

„Tatenlos“



Neugierige Zuschauer im Hintergrund bei einer Deportation aus Lörrach
(Foto: Stadtarchiv Lörrach)

Ausgrenzung, Verfolgung und Ermordung der jüdischen Mitbürger im Dritten Reich Eine Performance

Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht 1938

Donnerstag, 9. November 2017

19 Uhr

Synagoge Herford,
Konturstraße 21, 32052 Herford



Erinnern
Forschen
Gedenken
Kuratorium

Zellentrakt
Gedenkstätte

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein
zur Gedenkveranstaltung an die
Reichspogromnacht vom 9./10. Nov. 1938.

Gedenkworte:

Tim Kähler (Bürgermeister)
Friedel Böhse (Vors. des Kuratoriums)
Matitjahu Kellig (Jüdische Gemeinde)

Performance

der Gesamtschule Friedenstal: Jahrgangsstufe 8, Kurs „Darstellen und Gestalten“:

Zehra Annac / Samanta Awdullahi / Dunya Biro /
Nesrin Durgun / Viktoria Vorobyev / Julietta
Wollinsky / Jimmy Grüning / Iziegbe Aideyan
John / Darius Büker / Sidan Cakar / Otis Dop-
heide / Asis Ozmanyanyan / Sasha Challis / Dilara
Demir / Kalin Hussein / Zidan Karabulut / Daria
Walinowicz / Jessica-Sophie Winkler

Betreut von Renée Claudine Bredt (Kuratorium)
und Hauke Peters (GSF)

Ein Projekt im Rahmen der Bildungs- partnerschaft Gedenkstätte Zellentrakt und Gesamtschule Friedenstal Herford



Kontakt: Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken e. V.,
Gedenkstätte Zellentrakt, Rathausplatz 1, 32052 Herford,
05221/189257 info@zellentrakt.de, www.zellentrakt.de

Wir danken der jüdischen Gemeinde Herford-Detmold für die
Bereitstellung der Synagoge.

Sonntag, 12.11.2017, Beginn 12 Uhr
Neuer Markt Herford

Orte jüdischen Lebens in Herford Ein Stadtrundgang mit Christoph Laue

Mit Synagoge und jüdischem Friedhof (männliche
Teilnehmer bitten wir um eine Kopfbedeckung).
Kostenbeitrag (VHS): 5,00 €.